Z O O M!

SACHSENS KULTUR IM FOKUS

Gesprächsreihe der Friedrich-Ebert-Stiftung

Land der Dichter und Denker – Wie wird Sachsen wieder ein Zentrum von Literatur und Verlagen?

Montag, 20. Mai 2019, Leipzig Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange trifft Prof. Dr. Michael Naumann



Landesbüro

Sachsen





20. Mai 2019, 18.00 Uhr, Haus des Buches Leipzig, Gerichtsweg 28

Z O O M! Sachsens Kultur im Fokus — Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange trifft ...

Für uns steht fest: Kunst, Kultur und Sachsen gehören zusammen. Aber was sehen die anderen, die von außen einen Blick auf den Freistaat werfen? Ein Musterland oder kulturpolitisches Entwicklungsgebiet? Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange will es wissen. In lockerer Folge trifft sie prominente Politiker, Künstler und Fachleute und fragt: Wie wird das Musikland Sachsen international wahrgenommen? Migration ist beständiger Teil der Menschheitsgeschichte, aber wie funktioniert woanders das Miteinander der Kulturen? Wie kann Sachsen von den Erfahrungen im Industrieland Nordrhein-Westfalen in punkto Industriekultur und Strukturwandel profitieren? Was brauchen Literatur und Verlage in Sachsen, um wieder zu einstiger Geltung zu gelangen? Mit einem besonderen Kultur talk bietet Kunstministerin Dr. Eva-Maria Stange in vier Veranstaltungen ein Podium für Impulse von außen für Sachsen.

Eintritt frei

Termine dieser Veranstaltungsreihe:

12.04.2019, Dresden, tjg. theater junge generation Weltklassecellist Jan Vogler

30.04.2019, Chemnitz, smac Bundestagspräsident a. D. Wolfgang Thierse

14. 05. 2019, Zwickau, Neue Welt Industriekulturexperte Prof. Dr. Ulrich Borsdorf

20.05.2019, Leipzig, Haus des Buches Kulturstaatsminister a. D. und ZEIT-Herausgeber Prof. Dr. Michael Naumann

Land der Dichter und Denker – Wie wird Sachsen wieder ein Zentrum von Literatur und Verlagen?

Zu Gast:

Prof. Dr. Michael Naumann, ehemaliger Kulturstaatsminister und ZEIT-Herausgeber, Rektor der Barenboim-Said-Akademie

Begrüßung: Dr. Thorsten Ahrend, Leiter des Literaturhauses Leipzig

Die Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst Dr. Eva-Maria Stange und der ehemalige Kulturstaatsminister Prof. Dr. Michael Naumann diskutieren die Rolle von Literatur und Verlagswesen für die Menschen im Freistaat. Sachsens Schriftsteller werden viel gedruckt und gelesen. Wie können junge Autorinnen und Autoren und die dynamische Szene der Kultur- und Kreativwirtschaft im Freistaat voneinander profitieren? Sollten sich Autorinnen und Autoren mehr in die aktuelle Diskussion einmischen oder stößt die Literatur angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Spaltung auch an Grenzen? Wie sollte und kann die Politik die Literatur und die Verlagsbranche unterstützen?



Dr. Eva-Maria Stange



Prof. Dr. Michael Naumann